



An die Aktionäre der

Value-Holdings AG

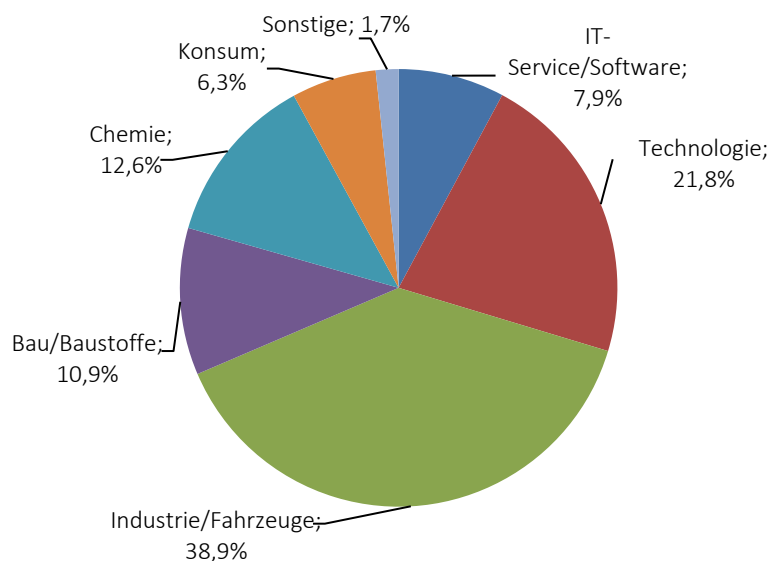
Aktionärsbrief I-2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die deutschen Aktienbörsen sind mit erfreulichen Kurssteigerungen in das Jahr 2025 gestartet. Der Deutsche Aktienindex DAX konnte im 1. Quartal um 11,3 % auf 22.262 Punkte zulegen, nachdem er Anfang März mit 23.419 Punkten noch ein neues Allzeithoch erreicht hatte. Der Kursanstieg war vor allem politisch getrieben, da die Ergebnisse der Bundestagswahl auf einen Politikwechsel durch eine „große“ Koalition unter einem Bundeskanzler Merz hindeuten. Das geplante Investitionsprogramm von 500 Mrd. € für Rüstung und Infrastruktur gab den Börsen nicht nur in Deutschland, sondern auch in weiteren europäischen Ländern positive Impulse, da die Hoffnung besteht, dass Deutschland damit aus der seit fast drei Jahre dauernden Rezession kommen sollte, was auch auf die anderen Länder positiv ausstrahlen würde. Weitere Unterstützung erhielt der Aktienmarkt von der Zinsseite. Die EZB hat im März zum 6. Mal in Folge die Zinsen gesenkt. Selbst weitere Zinssenkungen im Jahresverlauf sind möglich, da sich die Inflation in der Eurozone weiter abgeschwächt hat und nur noch bei 2,2 % liegt. Die Hoffnung auf eine wirtschaftliche Erholung in Deutschland und Europa würde insbesondere den eher binnenorientierten Small- und MidCaps helfen, die in den letzten Jahren unter dem rezessiven Wirtschaftsumfeld gelitten hatten. Bleib abzuwarten, wie sich der von US-Präsident Trump ausgelöste Zollstreit auf die Wirtschaftsentwicklung auswirkt.

Portfolio

Der Nettoinventarwert des Portfolios der Value-Holdings AG lag am 31.03.2025 bei 7,89 €. Er ist gegenüber dem NAV vom Jahresende 2024 von 6,89 € um 14,5 % gestiegen. In den vergangenen Monaten haben wir unsere Positionen in Vossloh und Kontron aufgestockt. Zudem wurden Drägerwerk neu gekauft, wodurch sich der Anteil von Technologieunternehmen im Portfolio auf knapp 22 % erhöht hat. Die Gewichtung des Bereichs Industrie/Fahrzeuge blieb aufgrund der starken Kursanstiege von Wacker Neuson und Deutz hoch. Die nachfolgende Grafik zeigt die Branchengewichtung unserer Beteiligungen:



Ergebnis 1. Quartal 2025

Angaben in T€	01.01.25- 31.03.25	01.01.24- 31.03.24
Umsatzerlöse	562	1.719
Einstandskosten	392	1.405
Bruttoergebnis	170	314
Sonst. betr. Erträge	8	7
Erträge aus WP+Bet.	0	0
Personalkosten	-45	-47
Sachkosten	-38	-22
EBITDA	95	252

Die Value-Holdings AG hat im 1. Quartal 2025 Umsatzerlöse von 562 T€ erzielt. Darin enthalten sind 43 T€ Dienstleistungserträge und 519 T€ Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren. Es handelt sich dabei um den Verkauf unserer Jungheinrich Aktien, die wir erst im Januar gekauft hatten. Der schnelle und sehr starke Kursanstieg hat uns Ende März angesichts des angedrohten Zollstreits veranlasst, bei dieser Position Gewinne mitzunehmen und Liquiditätsreserven zu schaffen. Im 1. Quartal haben wir wie im Vorjahr noch keine Dividendenerträge vereinnahmt. Die Personalkosten sind leicht auf 45 T€ gesunken, während die Sachkosten aufgrund der intensivierten Presse- und Investor-Relationstätigkeit auf 38 T€ gestiegen sind. Das EBITDA des 1. Quartals liegt bei 95 T€ (Vj. 252 T€).

Entwicklung der Tochtergesellschaften:

Value-Holdings International AG:

Mit einem NAV-Anstieg um 15,4 % auf 3,37 € hat die Value-Holdings International AG (VHI) im 1. Quartal ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Die Gesellschaft nutzte die vorhandene Liquidität, um vier Nebenwerte, die vom geplanten Investitionsprogramm in Deutschland profitieren werden, neu in das Portfolio aufzunehmen. Dies waren Kontron, Technotrans, Vossloh und Jungheinrich. Verkauft wurde lediglich Fresenius, die nach einem starken Kursanstieg ihr Kursziel erreicht hatten. Die Liquidität der VHI hat sich dadurch auf knapp über 5 % reduziert. Die VHI rechnet damit, im Jahresverlauf weitere Kursgewinne realisieren zu können. Die Hauptversammlung der Value-Holdings International AG wird am 11.06.2025 stattfinden. Die VHI schlägt erneut die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 0,09 € pro Aktie vor und setzt damit ihre nachhaltige Dividendenpolitik fort.

Value-Holdings Capital Partners AG:

Im 1. Quartal 2025 haben sich die von der VHC betreuten Fonds sehr gut entwickelt. Der Value-Holdings Deutschland Fund hat den Anteilspreis um 14,2 % gesteigert und damit sowohl den DAX als auch die Nebenwerteindices MDAX, SDAX und Scale30 geschlagen. Der Wertzuwachs des Value-Holdings Dividenden Fund lag bei 10,8 %. Er liegt damit sowohl über der Performance des EuroStoxx 50 von 7,2 % als auch über der des breiter gefassten EuroStoxx 600, die bei 5,2 % lag. Während die Portfoliostruktur des Value-Holdings Deutschland Fund weitgehend unverändert blieb, hat der neue Fondsmanager des Value-Holdings Dividenden Fund, Alexander Dominicus, einige Anpassungen vorgenommen. Dabei wurden zyklische Industrietitel eher abgebaut, während im Gegenzug Unternehmen mit nachhaltiger Wachstumsperspektive und tendenziell steigenden Dividenden aufgebaut wurden.

Ausblick 2024:

Das Investitionsprogramm der neuen Regierung gibt deutschen Small- und MidCap-Unternehmen gute Wachstumsperspektiven für die nächsten Jahre. Unser Portfolio ist diesbezüglich gut aufgestellt. Im 1. Quartal konnten wir bereits erfreuliche Kursgewinne realisieren und im 2. Quartal erwarten wir hohe Dividendenerträge. Da einige Positionen hohe stille Reserven aufweisen, erwarten wir im Jahresverlauf weitere Kursgewinne realisieren zu können. Dies hängt aber auch von externen Faktoren ab. Die Zollpolitik von US-Präsident Trump hat die Märkte durcheinandergewirbelt. Die Kurse vieler Aktien, nicht nur exportorientierter Unternehmen, sind unter Druck geraten. Auch der Ukraine-Krieg ist trotz aller Ankündigungen von Herrn Trump noch nicht beendet. Wir hoffen, dass im Zollstreit durch Verhandlungen eine Lösung gefunden werden kann, die die Weltwirtschaft nicht weiter belastet. Dann sind wir zuversichtlich, auch im Jahr 2025 ein gutes Ergebnis erzielen zu können.

Value-Holdings AG Postfach 10 25 54, 86015 Augsburg Bahnhofstraße 30, 86150 Augsburg Tel. 0821/575394, Fax: 0821/574575 www.value-holdings.de info@value-holdings.de Sitz: Augsburg, HRB 64 Vorstand: Georg Geiger Vors. d. Aufsichtsrats: Ludwig Lehmann
--